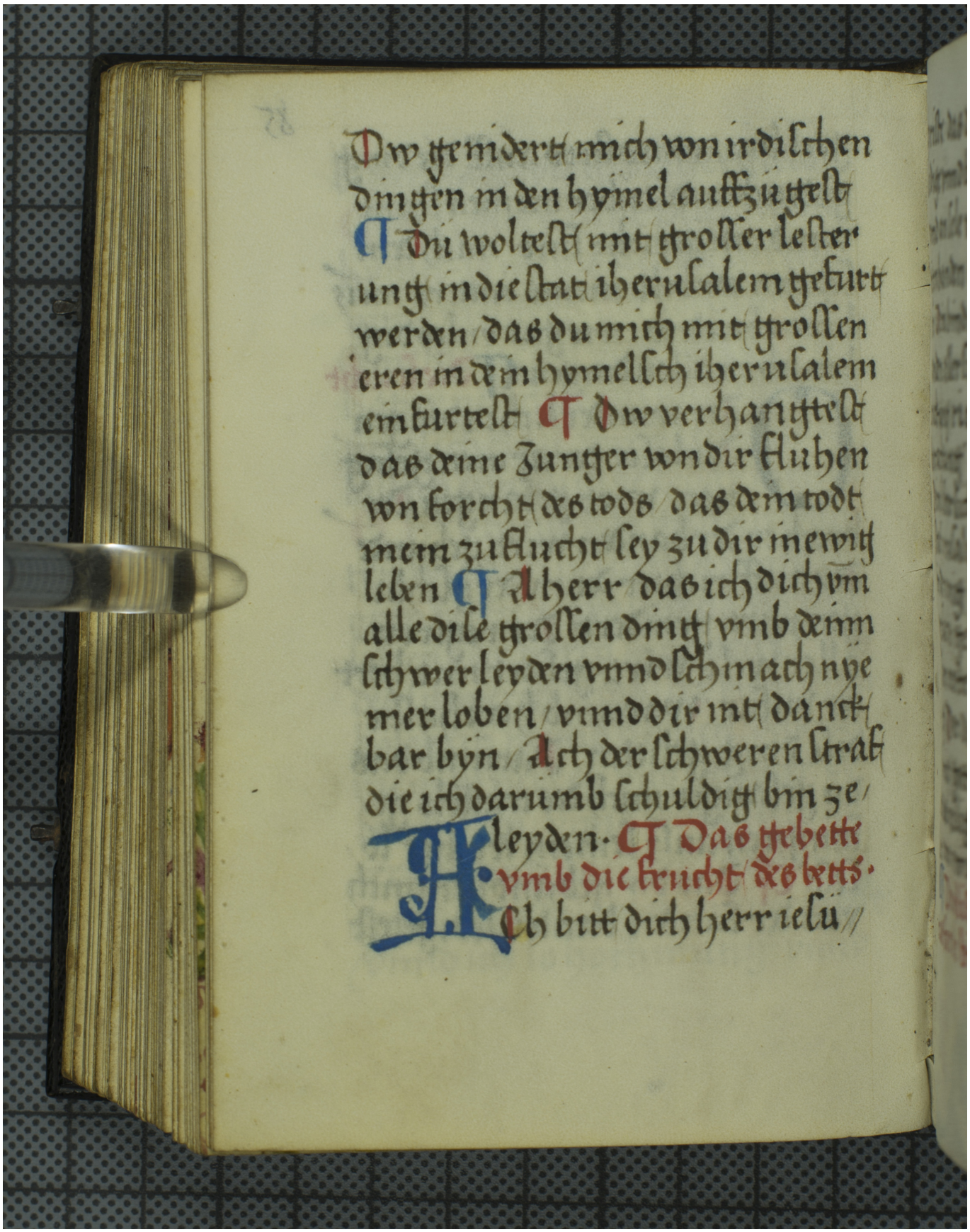
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Dw gefridert mich wn irdischen
dingen in den hymel auffzugeen
¶ Du woltest mit grosser leste-
ung in die stat iherusalem gefurt
werden / das du mich mit grossen
eren in dem hymelsch iherusalem
einfurtest ¶ Dw verhangtest
das deine Junger wn dir fluhen
wn forcht des tods / das dein todt
mein zuflucht sey zu dir mewig
leben ¶ Ah herr das ich dich vm
alle dise grossen dinig vmb deinn
schwer leyden vnd schmach nye
mer loben / vnd dir nit danck-
bar bin / Ach der schweren straf
die ich darumb schuldig bin ze
leyden. ¶ Das gebette
vmb die frucht des bets.
Ich bitt dich herr iesu //